



Lehrgang Einsatz von Lernplattformen im Unterricht 2006/2007 (2. und 3. Durchgang)

curriculum

PIB.Nr.906089 906099

Zielgruppe:

Lehrende, die in ihrem Unterricht Lernplattformen einsetzen wollen.

Der neue Lehrgang richtet sich sowohl an Anfängerinnen mit grundlegenden Kenntnissen im Umgang mit Computer und dem Internet als auch an User mit Grundkenntnissen im Bereich e-Learning.

AHS- und BHS-Lehrerinnen aus ganz Österreich

Wegen des großen Interesses wird der Lehrgang doppelt geführt:

LPU2 (2. Durchgang) und LPU3 (3. Durchgang)

Zeit und Ort:

1. Vollseminar (3 ½ tägig), Wien (Camillo Sitte LA):

LPU2: 9. - 12. Oktober 2006, LPU3: 10. -13. Oktober 2006

2. Vollseminar(3 ½ tägig), Zell am See (BG Zell):

LPU2: 27. - 30. März 2007 LPU3: 27. - 29. März 2007

2 Gruppentreffen nach Vereinbarung im Ausmaß von je 12 UE

Teletutoriell betreute Onlinephasen im Ausmaß von 12 UE

Abschlusspräsentation: Mai oder Juni 2007

Bildungsziele:

- Administration – Userverwaltung
- Contentverwaltung
- Didaktische Konzepte zum Einsatz von Lernplattformen im Lernprozess
- Synchrone und asynchrone Kommunikation im Lernprozess
- Lernplattform als Evaluationshilfe
- Umsetzung von Bildungsstandards auf Lernplattformen
- Vergleich unterschiedlicher Lernplattformen

Methode:

Projektorientierte Gruppenarbeit mit Impulsvorträgen und Workshops in Präsenz und teletutoriell betreuten Onlinephasen.

In einem 3 ½ -tägigen Startseminar im Oktober sowie einem 3 ½ -tägigen Workshop vor Ostern werden theoretische Grundlagen, Best Practice Beispiele und die Methoden für die Projektphase vermittelt.

In der Onlinephase zwischen den beiden Workshops werden kurze und exemplarische Monatsthemen umgesetzt. Zu definierten Zeiten wird von den Betreuerinnen ein neues Forum mit der Aufgabe (inkl. Zeitplan) eröffnet. Die Teilnehmerinnen diskutieren die Aufgabe, erledigen sie und berichten im Forum bzw. in den beiden Gruppentreffen. Alle Aufgaben werden von den Teilnehmerinnen dokumentiert und im Seminarportfolio gesammelt.

- Erstellung eines didaktischen Konzeptes
- Einrichten eines Kurses
- Bereitstellen der Unterrichtsmaterialien
- Aufgaben definieren
- Dokumentieren einer Lehrer – Schüler Kommunikation
- Evaluation und Sicherung des Lernerfolges
- Erstellen und Auswerten von Tests

Die Kommunikation und Koordination innerhalb der Gruppe und mit den Gruppenbetreuerinnen erfolgen über ein Lernmanagementsystem (jede Gruppe verwendet eine gemeinsame Plattform, zur Auswahl stehen Class Server und Moodle).

über die Dauer des Lehrganges von Oktober 2006 bis Juni 2007 ist es erforderlich, dass die Teilnehmerinnen regelmäßig an den Gruppenarbeiten im Rahmen der Onlinephasen mitarbeiten und an den Gruppentreffen teilnehmen.

Zertifikat:

Das beim Lehrgang erworbene Zertifikat attestiert den Teilnehmerinnen die besondere Fähigkeit, Lernplattformen am Schulstandort realisieren und im Unterricht didaktisch sinnvoll einsetzen zu können, sowie als Multiplikator (am Schulstandort und schulübergreifend) zu wirken.

Betreuung:

Leitung: DI. Wolfgang SCHARL

Organisatorische Leitung: Mag. Clemens GOTTFRIED

Gruppenbetreuerinnen: Mag. Claudia DILLER, Mag. Clemens GOTTFRIED, DI. Heinz JANKU,

Mag. Gabriele JAUCK, Mag. Andreas RIEPL, DI. Wolfgang SCHARL, Mag. Helga SIEBENHOFER,

Mag. Heinz SLEPCEVIC, Dr. Walter WALDNER.

Anmeldung, weitere Information, Intention:

PIB Seminarnummer: 906089 und 906099

für Wiener Lehrerinnen an BS und BMHS: Online-Anmeldung bei <http://wici.pib-wien.ac.at>

für Lehrerinnen aus anderen Bundesländern bzw. anderen Schularten: über die vorgesetzte Dienststelle (Direktion, PI bzw. LSR)

Bitte unbedingt: Voranmeldung per eMail an Mag. Clemens GOTTFRIED (clemens.gottfried@utanet.at)

Information: <http://gottfried.ac/LPU>